

Profil **Kanada**



Jahrgang 1, Nr. 8

17. April 1974

Ottawa, Kanada

Kanada, die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Gemeinschaft, S. 1

Vertreter des Gerbereigewerbes in Osteuropa, S. 3

Ozias Leducs sakrale Gemälde in Paris und Brüssel ausgestellt, S. 3

Ein Spielzeug reinigt Entwässerungsröhren, S. 4

Weitere Broschüren, Informationsblätter usw. über Kanada sind bei folgenden kanadischen Auslandsvertretungen erhältlich:

Kanadische Botschaft
53 Bonn/BRD
Friedrich-Wilhelm-Str. 18

Kanadische Militärmission und
Kanadisches Konsulat
1 Berlin 30
Europa-Center

Kanadisches Generalkonsulat
4 Düsseldorf/BRD
Immermannstr. 3

Kanadisches Generalkonsulat
7000 Stuttgart 1/BRD
Königstr. 20

Kanadisches Generalkonsulat
2000 Hamburg 36/BRD
Esplanade 41-47

Kanadische Botschaft
1010 Wien/Österreich
Dr.-Karl-Lueger-Ring 10

Kanadische Botschaft
3000 Bern/Schweiz
Kirchenfeldstr. 88

Kanada, die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Gemeinschaft

Nachstehende Ausführungen stammen aus einer Ansprache, die Außenminister Mitchell Sharp kürzlich vor deutsch-kanadischen Vertretern der Geschäftswelt und freien Berufe (German-Canadian Business and Professional Associates) in Toronto gehalten hat.

...Kurz gesagt: die kanadisch-deutschen Beziehungen "florieren". Vor zehn Jahren belief sich der Handel zwischen Kanada und der Bundesrepublik Deutschland auf ca. 315 Mio Dollar im Jahr. Bei der letzten Berechnung näherte sich der Betrag einer Milliarde Dollar. Das entspricht einem Wachstum von 160 % innerhalb eines Jahrzehnts. Im letzten Jahr konnten beide Seiten eine Zunahme von 25 % verzeichnen. Deutschland ist unser viertgrößter Handelspartner geworden. Das sind eindrucksvolle Zahlen, und ich bin sicher, daß sie in hohem Maße auf den Weitblick und die Tüchtigkeit der deutsch-kanadischen Geschäftsleute und Angehörigen der freien Berufe zurückzuführen sind.

Allerdings bedürfen diese Zahlen einer Erläuterung, ehe sie ein komplettes Bild vermitteln. Der Handel ist nämlich nicht ausgeglichen. Zwar hat unsere Ausfuhr in die Bundesrepublik zugenommen, sie konnte aber nicht mit unseren Einfuhren von dort Schritt halten. Wir in der Regierung versuchen, diese Differenz zu verringern, indem wir eine verstärkte Ausfuhr in die Bundesrepublik Deutschland fördern, und zwar nicht nur von Rohstoffen und Halbzeug, sondern auch bei einer Reihe von verarbeiteten und Fertigwaren. In einer freien Gesellschaft ist das ein Gemeinschaftsvorhaben, dessen künftiger Erfolg in weitem Umfang von der Unterstützung und Initiative der kanadischen Geschäftswelt abhängt.

Viele gemeinsame Interessen

Der Handel ist natürlich nur ein Bereich der Beziehungen zwischen Kanada und der Bundesrepublik Deutschland. Weitere gemeinsame Interessengebiete zeigen sich in den Abkommen über Wissenschaft und Technik, über Forschung und Produktion auf dem Verteidigungssektor, über Sozialversicherung und in dem geplanten